



Fussballclub Volketswil  
Postfach  
8604 **Volketswil**

## **Jahresbericht 2016 Leiter Senioren**

### **Vorwort**

Ein sportlich und erlebensreiches Jahr haben wir hinter uns. Die Mannschaften haben ihr Bestes gegeben und es wurden viele Punkte gewonnen. Wir konnten zwei neuen Mannschaften integrieren. Eine 2. 40+ konnte den Spielbetrieb im Sommer 2016 und ein 50+ 7er Mannschaft spiel ab März 2017 für unsere Farben.

Aus sportliche Sicht darf bestimmt der Aufstieg der 40+ als Highlight betrachte werden.

Danken möchte ich speziellen Manuel Oberholzer für ihre tolle Arbeit. Sie ist ein gutes Beispiel für Hilfsbereitschaft und Einsatz. Genau eine solche Einstellung braucht es, damit wir auch zukünftig einen tollen Verein aufrechterhalten können.

Im Weiteren sind wir sind auf der Suche nach "Nachwuchs" für sämtliche Seniorenmannschaften.

Jeder ist herzlich Willkommen und darf sein Talent bei einem Probetraining unter Beweis stellen

### **Senioren 30+**

Nach einer positiven Vorrunde in der Promotion aus der wir 15 Punkte aus 9 Spielen holen konnten, starteten wir harzig in die Rückrunde. Das grosszügige Polster welches wir uns auf einen Nichtabstiegsplatz erspielt haben, ging nach negativen Ergebnissen schnell verloren. So fanden wir uns 4 Spiele vor Schluss mitten im Abstiegskampf.

Dank einer gewissenhaften Aussprache untereinander fanden wir unsere defensive Stärke, den Teamgeist und den absoluten Siegeswillen wieder. Mit 10 Punkten aus den letzten 4 Spielen sicherten wir uns den Klassenerhalt und verblieben auch für die Saison 2016/17 verdient in der zweithöchsten Spielklasse.

Auf die neue Saison hin, konnten wir uns mit 4 neuen Spielern verstärken und unser Kader ausbauen. Eine seriöse Vorbereitung mit intensiven Trainings, anspruchsvolle Gegner in den Vorbereitungsspielen und ein intakter Teamgeist waren gute Voraussetzungen um in die neue Spielzeit zu starten. 2 Cup-Runden wurden bereits überstanden und kurz vor Ende der Rückrunde stehen wir mit 11 Punkten auf dem dritten Zwischenrang. Mit einem Schnitt von 3 erzielten Toren pro Spiel weisen wir die beste Offensive unserer Gruppe auf. Defensiv können wir uns noch steigern, doch die Leichtigkeit wie wir in der Lage sind Tore zu erzielen stimmt mich doch sehr positiv für die bevorstehenden Aufgaben.

Mit einem Kader von über 20 Spielern und einer guten Mischung aus jüngeren Jahrgängen und etwas älteren Eisen, steht es um die Zukunft unseres Teams für die kommenden Jahre gut. Wir haben eine spielstarke und vor allem spielfreudige Mannschaft und sind auf allen Positionen doppelt und gut besetzt. Das Prunkstück jedoch ist unser Teamgeist. Die Stimmung ist stets gut und es wird viel gelacht. Der Spass an der Sache steht bei uns im Vordergrund und dieses Gedankengut wird bei uns zelebriert.



Fussballclub Volketswil  
Postfach  
8604 **Volketswil**

Wer sich mal die Zeit nehmen möchte und ein Senioren 30+ Spiel der Promotions-Klasse mit verfolgen möchte, ist herzlich willkommen. Sie werden erstaunt sein, wie hoch das Niveau und das Tempo auch bei den „alten Herren“ noch sein kann.

## **Senioren 40+/a**

Beim Zusammenstellen des Jahresberichts mache ich mir als Trainer jeweils Gedanken, was 2016 speziell war. Ist etwas besonders gut gelaufen? War etwas aussergewöhnlich schlecht? Kurz gesagt, mache ich das, was die Journalisten tun, um einen Jahresrückblick zu gestalten. Mit dem Unterschied, dass die Anzahl Höhepunkte bei uns sehr überschaubar ist.

Das wichtigste und alles überragende Highlight: Wir sind aufgestiegen. Jawoll. Wir spielen jetzt Promotion. Jeder unserer Spieler kann sich Aufsteiger nennen. Im persönlichen Palmares die Saison 2015/2016 rot markieren. Wer weiss schon, dass wir am grünen Tisch aufgestiegen sind? Wer kann sich noch daran erinnern? Wahrscheinlich niemand. Eben. Ist auch gut so. Immerhin wurden wir Gruppenzweiter. Der Gruppensieger FC Rot Weiss Winikon hat auf den Aufstieg verzichtet. Diese Mannschaft hat zum Schluss der Saison in corpore den Verein gewechselt. Rot Weiss Winikon Senioren 40+ heisst jetzt FC Volketswil Senioren 40+ b. Diejenigen Spieler, die etwas schwereren Herzens auf den Aufstieg verzichtet haben, können jetzt bei uns aushelfen und trotzdem Promotion spielen. Womit wir bei einem der zentralen Themen sind. Beim gegenseitigen Aushelfen. Immer wieder mal haben Spieler der Senioren 30+ oder der Senioren 50+ letzte Saison bei uns ausgeholfen. Für die immer toll funktionierende Zusammenarbeit vielen Dank, insbesondere an die Trainer Marco Graziano und Jean Cardillo. Aber auch natürlich an die verschiedenen Spieler. In der laufenden Saison haben wir insbesondere mit den Senioren 40+ b Spieler gegenseitig ausgetauscht. Unser Kader ist leider nicht grösser geworden. Leider haben uns vier Spieler verlassen. Unser Kader ist mittlerweile mit 16 Spielern auf dem absoluten Minimum. Verstärkungen sind erwünscht und nötig. Die Stimmung in unserem Team ist gut und wie jeder weiss, bieten wir im FC Volketswil tolle Bedingungen. Sportlich lief unsere Vorrunde durchzogen. 5 Punkte aus 8 Spielen sind keine überragende Bilanz. Unser Problem liegt insbesondere in der Offensive. 5 erzielte Tore führen halt nicht zu mehr Punkten. Punkto Gegentore liegen wir im Mittelfeld.

Besonders gut gefällt mir als Trainer, wie wir als Mannschaft immer noch viel Freude am Fussball haben und bis kurz vor Weihnachten jede Woche für ein Training im Freien auf dem Platz standen. Bereits Mitte Januar haben wir wieder mit Fussball begonnen. Notabene auf Schnee. Dies zeigt mir, dass Fussball bei uns nicht einfach eine Pflichtübung ist.

In der Rückrunde müssen wir sportlich ziemlich zulegen, damit wir den Ligaerhalt sicherstellen können. Wir werden uns sicher entsprechend einsetzen. Aufsteigen tut man gerne, Absteigen ist auch als «Veteran» nicht so lustig. Schauen wir mal, wies ausgeht.



Fussballclub Volketswil  
Postfach  
8604 **Volketswil**

### **Senioren 40+/b**

Glück in der Liebe, Pech im Spiel – unter dem Motto dieses Sprichwortes kann die Vorrunde unseres Team 40+ b zusammengefasst werden. Anfang Saison stellte sich bald heraus, dass der Wechsel von Uster (RW Winikon) nach Volketswil für unser Team einen absoluten Glücksfall darstellte. Engagierte Vereinsmitglieder, die an einem Strick ziehen, den Zusammenhalt und das Wohlbefinden aller Mitglieder in den Vordergrund stellen – auch eine sehr gut gepflegte und organisierte Anlage, haben dazu beigetragen, dass wir uns im Gries bald Zuhause fühlten.

Dem ausgezeichneten Ambiente im Club, hinkte wie angedeutet das sportliche Wohlergehen jedoch nach. Die Verletzungshexe schlug rasch, oft und erbarmungslos zu. Bald war die einst solide Verteidigung (die uns noch eine Saison zuvor massgeblich zur Ligameisterschaft – derselben Klasse – geführt hatte) ein Schatten seiner selbst. Auch das Mittelfeld wurde bereits vor dem ersten Meisterschaftsspiel durch eine langwierige Verletzung dezimiert. Das Resultat war, dass nach einem Achtungserfolg, auswärts gegen das starke und aktuell zweitplatzierte Rümlang (0-1) im ersten Meisterschaftsspiel, eine nicht enden wollende, gefühlt 200 Jahre dauernde, Niederlagenserie folgte (ein 1-1 zwischendurch in Effretikon machte die Agonie ganz wenig erträglicher). Einen einigermaßen versöhnlichen Schlusspunkt bildete das letzte Spiel gegen Glattal Dübendorf, welches in einem hart umkämpften Fight auswärts 3-2 gewonnen werden konnte. Durch diesen Sieg wurde der Gegner, der sich nun mit 1 Punkt auf dem letzten Platz befindet, mit 6 Punkten Differenz auf Distanz gehalten. Das Ziel für die Rückrunde wird aber ganz klar sein, vom zweitletzten Rang einen Platz im Tabellenmittelfeld zu erkämpfen! Einen Vorteil erhoffen wir uns vom Spielplan, 6 von 8 Matches werden in der Rückrunde im heimischen Gries gespielt.

Weiterhin alles unter dem Motto: Hauptsache Spass!

### **Senioren 50 +**

Die Vorrunde werden wir vermutlich im Mittelfeld abschiessen. Es sind noch 2 Spieltage offen. Wie es aussieht werden wir in der Rückrunde vermutlich um den 7. - 12. Platz spielen. Wegen der Verletzungshexe oder andere Abwesenheiten haben wir einige Spiele unglücklich verloren oder unnötig aus den Händen gegeben. Wir konnten zum Glück immer wieder Spieler von den Senioren 40+a und Senioren 40+b ausleihen und möchten uns nochmals ganz herzlich bei diesen Spielern für Ihren Einsatz bedanken. Wir werden versuchen die Rückrunde als Aufbau für die nächste Saison zu nutzen. Wir glauben, dass wir in der neuen Saison, dank einigen Zugängen der Senioren 40+a eine starke Meisterschaft spielen können und auch im Cup um den Sieg spielen können.



Fussballclub Volketswil  
Postfach  
8604 **Volketswil**

**Schlusswort:**

Nach nur einem Jahr gebe ich das Amt wieder ab und stelle mich nicht zu Wiederwahl. Berufliche Gründe haben mich zu dieser Entscheidung bewegt. Bis ein geeigneter Nachfolger gefunden wurde, werde ich aber die Aufgabe mit bestem Gewissen weiterführen.

Stephan Meli, Leiter Senioren